



## EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Alschu-Chemie GmbH

Revisions-Nr. : 1,02

überarbeitet am : 26.09.2006

**FAVORIT KOMBIENTRUSSE IM BEUTEL**

00180-0009

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

#### Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung

FAVORIT KOMBIENTRUSSE IM BEUTEL

#### Art.-No.:

1262, 1268

#### Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Russentferner

#### Angaben zum Hersteller / Lieferanten

Alschu-Chemie GmbH

Industriestraße 6-8

D-67368 Westheim/Pfalz

Telefon ++49-(0)6344-94610

Auskunftgebender Bereich

Notrufnummer: GBK Gefahrgutbüro GmbH, Tel. ++49(0)6132-84463

### 2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Mischung aus Ammoniumchlorid, Kupfer(II)chlorid und weiteren Zusatzstoffen

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
235-186-4	12125-02-9	Ammoniumchlorid	< 95 %	Xn, Xi R22-36
231-210-2	10125-13-0	Kupfer(II)-chlorid Dihydrat	< 10 %	Xn, Xi, N R22-36/38-50-53

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

### 3. Mögliche Gefahren

#### Einstufung

Gefahrenbezeichnungen : Gesundheitsschädlich, Umweltgefährlich

R-Sätze :

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

Reizt die Augen.

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

#### Erste Hilfe nach Einatmen

Nach Einatmen der Brandgase, Zersetzungsprodukte oder Staub im Unglücksfall an die frische Luft bringen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.



#### **Erste Hilfe nach Hautkontakt**

Mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### **Erste Hilfe nach Augenkontakt**

Sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen.

Augenärztliche Behandlung.

#### **Erste Hilfe nach Verschlucken**

Sofort reichlich Wasser (wenn möglich mit Medizinalkohlezusatz) trinken lassen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Die Entscheidung darüber, ob Brechreiz ausgelöst werden soll oder nicht, soll vom Arzt getroffen werden.

---

### **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **Geeignete Löschmittel**

Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl.

#### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

#### **Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Bei Brand kann entstehen:

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) und nitrose Gase (NO<sub>x</sub>).

Kupferoxide

Chlorverbindungen

Ammoniak ( NH<sub>3</sub> )

#### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Schutzkleidung

#### **Zusätzliche Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen. Deshalb für ausreichende Rückhaltermöglichkeit des Löschwassers sorgen.

Staub kann mit Luft explosive Mischungen bilden.

---

### **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Atemschutz (Partikelfilter) nur bei Staubbildung.

Staubbildung vermeiden.

#### **Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

#### **Verfahren zur Reinigung**

Mechanisch, staubfrei aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

---

### **7. Handhabung und Lagerung**



## EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Alschu-Chemie GmbH

Revisions-Nr. : 1,02

überarbeitet am : 26.09.2006

**FAVORIT KOMBIENTRUSSE IM BEUTEL**

00180-0009

### Handhabung

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Die Verpackung trocken und gut geschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

Staubbildung und Staubablagerung vermeiden. Staubexplosionsgefahr

### Lagerung

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Bei Temperaturen zwischen 15°C und 25°C aufbewahren.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Unverträglich mit:

Alkalimetalle, Alkalihydroxide, Chlor, Chlorate, Nitrate, Nitrite

#### **Zusätzliche Hinweise zu den Lagerbedingungen**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**Lagerklasse nach VCI**

11

---

## **8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**

### **Expositionsgrenzwerte**

Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m <sup>3</sup>	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr. Kategorie	Art
7440-50-8	Kupfer und seine Verbindungen (OLD)		1 E		4	MAK

### **Begrenzung und Überwachung der Exposition**

#### **Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

#### **Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.

Anschließend mit Hautcreme behandeln.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

#### **Atemschutz**

Atemschutz (Partikelfilter) nur bei Staubbildung.

Bei Überschreitung des MAK-Wertes Atemschutzgerät mit Partikelfilterklasse P2 verwenden.

#### **Handschutz**



## EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Alschu-Chemie GmbH

Revisions-Nr. : 1,02

überarbeitet am : 26.09.2006

**FAVORIT KOMBIENTRUSSE IM BEUTEL**

00180-0009

Chemikalienschutzhandschuhe aus Naturkautschuk, Schichtstärke mindestens 0,6 mm, Durchbruchzeit (Tragedauer) ca. 480 Minuten, z.B. Schutzhandschuhe <Lapren 706> der Firma www.kcl.de.

Diese Empfehlung beruht ausschließlich auf der chemischen Verträglichkeit und dem Test nach EN 374 unter Laborbedingungen.

Je nach Anwendung können sich unterschiedliche Anforderungen ergeben. Daher sind zusätzlich die Empfehlungen des Schutzhandschuhlieferanten zu berücksichtigen.

### **Augenschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz

### **Körperschutz**

Langärmelige Arbeitskleidung

---

## **9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand	Fest
Farbe	Grünlich
Geruch	Geruchlos

### **Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

pH-Wert (bei 20 °C) :	4,5 - 5,5 (50 g/l)	Prüfnorm
<b>Zustandsänderungen</b>		
Flammpunkt	n.a.	
<b>Entzündlichkeit</b>		
untere Explosionsgrenze	n.b.	
Zündtemperatur	n.a.	
Dichte (bei 20 °C) :	1,5 g/cm <sup>3</sup>	ca.
Wasserlöslichkeit : bei (20 °C)	Teilweise löslich	

---

## **10. Stabilität und Reaktivität**

### **Zu vermeidende Bedingungen**

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

### **Zu vermeidende Stoffe**

Alkalimetalle, Alkalihydroxide, Chlor, Chlorate, Nitrate, Nitrite

### **Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) und nitrose Gase (NO<sub>x</sub>).

Kupferoxide

Chlorverbindungen

Ammoniak ( NH<sub>3</sub> )

### **Zusätzliche Hinweise**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

---

## **11. Angaben zur Toxikologie**



## EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Alschu-Chemie GmbH

Revisions-Nr. : 1,02

überarbeitet am : 26.09.2006

**FAVORIT KOMBIENTRUSSE IM BEUTEL**

00180-0009

---

### Erfahrungen aus der Praxis

#### **Einstufungsrelevante Beobachtungen**

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

Reizt die Augen.

#### **Sonstige Beobachtungen**

Einatmen großer Staubmengen kann zu Husten und Atembeschwerden führen.

Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.

Längerer Hautkontakt kann Hautreizungen verursachen.

---

### 12. Angaben zur Ökologie

#### **Weitere Hinweise**

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

Wassergefährdend

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

---

### 13. Hinweise zur Entsorgung

#### **Empfehlung**

Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen.

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.

#### **Abfallschlüssel Produkt**

060313 ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden; feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten

Als besonders überwachungsbedürftiger Abfall eingestuft.

#### **Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung**

150101 VERPACKUNGSABFALL, AUFSaugMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Papier und Pappe

#### **Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung abgeben.

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

---

### 14. Angaben zum Transport

#### **Landtransport (ADR/RID/GGVSE)**

ADR/RID-Klasse	8
Gefahr-Nummer	80
UN-Nummer	1759
Gefahrzettel	8
ADR/RID-Verpackungsgruppe	III

#### **Bezeichnung des Gutes**

Atzender, fester Stoff, n.a.g. (Kupfer(II)chlorid)



## EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Alschu-Chemie GmbH

Revisions-Nr. : 1,02

überarbeitet am : 26.09.2006

**FAVORIT KOMBIENTRUSSEER IM BEUTEL**

00180-0009

---

### Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

LQ 24: zusammengesetzte Verpackungen: 6 kg / 30 kg (brutto); trays: 2 kg / 20 kg (brutto).

### Binnenschifftransport

#### Seeschifftransport

IMDG-Klasse	8
UN-Nummer	1759
Marine pollutant	Yes
EmS	F-A; S-B
IMDG-Verpackungsgruppe	III
Gefahrzettel	8 + MP

#### Bezeichnung des Gutes

CORROSIVE SOLID N.O.S. (copper(II) chloride]

### Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport

Begrenzte Mengen (Kapitel 3.4): zusammengesetzte Verpackungen: 5 kg / 30 kg (brutto); Trays 5 kg / 20 kg (brutto).

### Lufttransport

ICAO/IATA-Klasse	8
UN/ID-Nr.	1759
Gefahrzettel	8
IATA-Packungs Instruktionen - Passenger	822
IATA-Maximale Menge - Passenger	25 kg
IATA-Packungs Instruktionen - Cargo	823
IATA-Maximale Menge - Cargo	100 kg
ICAO-Verpackungsgruppe	III

#### Bezeichnung des Gutes

CORROSIVE SOLID N.O.S. (copper(II) chloride]

### Sonstige einschlägige Angaben

Deutschland / Postversand: National: max. 500 g je Innenverpackung / max. 2 kg je Versandstück;  
International: verboten.

---

## 15. Vorschriften

### Kennzeichnung

Gefahrenbezeichnung Xn - Gesundheitsschädlich; N - Umweltgefährlich

Kennzeichnung

Nach der Gefahrstoffverordnung und den EG-Richtlinien ist das Produkt wie folgt zu kennzeichnen:

### Gefahrenbestimmende Komponenten

Ammoniumchlorid

### R-Sätze

- |       |  |
|-------|--|
| 22    | Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  |
| 36    | Reizt die Augen.   |
| 51/53 | Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |

### S-Sätze

- |    |   |
|----|---|
| 02 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| 22 | Staub nicht einatmen.                         |



## EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Alschu-Chemie GmbH

Revisions-Nr. : 1,02

überarbeitet am : 26.09.2006

**FAVORIT KOMBIENTRUSSEER IM BEUTEL**

00180-0009

- 
- |    |   |
|----|---|
| 26 | Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.                     |
| 61 | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen. |

### Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung	Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).
Störfallverordnung	Bestimmungen der Störfallverordnung beachten
Katalognr. gem. StörfallVO	
Technische Anleitung Luft III	5.2.1: Gesamtstaub, einschließlich Feinstaub bei $m > 0.2$ kg/h: Konz. $20 \text{ mg/m}^3$ bzw. bei $\leq 0.2$ kg/h: Konz. $0.15 \text{ g/m}^3$
Anteil	100 %
Wassergefährdungsklasse	2 - wassergefährdend
Einstufung	Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3
Angaben zur VOC-Richtlinie	0 %

---

### 16. Sonstige Angaben

#### **Auflistung der relevanten R-Sätze**

- |       |  |
|-------|--|
| 22    | Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  |
| 36    | Reizt die Augen.   |
| 50    | Sehr giftig für Wasserorganismen.  |
| 53    | Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.                              |
| 36/38 | Reizt die Augen und die Haut.  |
| 51/53 | Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |

#### **Weitere Angaben**

Die Angaben der Position 4 bis 8 u. 10 bis 12 sind teilw. nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgem. Anwendung des Produktes bezogen (s. Gebrauchs-/Produktinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.

Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse.

Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/ der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

(n.a. - nicht anwendbar, n.b - nicht bestimmt)

---